

Hyundai tritt mit Ioniq 5 N am Pikes Peak an

Nach dem Verkaufsstart darf sich der neuen Ioniq 5 N von Hyundai bei der 102. Auflage des Pikes Peak International Hill Climb beweisen. Am 23. Juni wollen zwei der 650 PS starken, vollelektrischen Hochleistungsmodelle den Rekord in der Kategorie der serienmäßigen SUV und Crossover-Fahrzeuge mit Elektroantrieb knacken. Beide Fahrzeuge sind Teil einer Gruppe aus insgesamt vier Fahrzeugen, mit denen der südkoreanische Hersteller beim legendären Bergrennen in Colorado am 4302 Meter hohen Pikes Peak antritt.

Die Chancen dafür stehen gut. Der Ioniq 5 N wurde bei außergewöhnlichen Temperaturen und in extremen Gegenden getestet und speziell auf der Nürburgring Nordschleife weiterentwickelt und abgestimmt. Dank des anspruchsvollen Testprozesses für die serienmäßige Version mussten bei den am Pikes Peak eingesetzten Fahrzeugen nur geringe Anpassungen vorgenommen werden, um die aktuellen Sicherheitsbestimmungen zu erfüllen. So wurde der Fahrersitz gegen einen Recaro-Racersitz ausgetauscht und die Rückbank zugunsten eines Überrollkäfigs und einer automatischen Feuerlöschanlage entfernt.

Darüber hinaus gibt es keine Modifikationen: Der Ioniq 5 N, der am Pikes Peak antritt, ist ein serienmäßiger Ioniq 5 N. Allein die Farbe wird sich vor dem Rennen noch ändern: Die rote Lackierung soll einer neuen, auffälligen Lackierung weichen, die man nicht übersehen kann. (aum)

Bilder zum Artikel



Hyundai Ioniq 5 N für das Rennen am Pikes Peak.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai Ioniq 5 N für das Rennen am Pikes Peak.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai Ioniq 5 N für das Rennen am Pikes Peak.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai Ioniq 5 N für das Rennen am Pikes Peak.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai



Hyundai Ioniq 5 N für das Rennen am Pikes Peak.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Hyundai
